

FACHSERIE **G**

AUSSENHANDEL

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 8

Aussenhandel des Auslandes

Zentralafrikanische Republik

Ausländische Statistik: bis 1963

Deutsche Statistik: bis 1964



Bestellnummer: G 8/245

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Allgemeine Erläuterungen	4
Methodische Vorbemerkung	5
Abschnitt I	
Außenhandel der Zentralafr. Republik nach den Angaben der Statistik der Zentralafr. Republik	
1. Außenhandel der Zentralafr. Republik insgesamt und mit der Bundesrepublik Deutschland	7
2. Außenhandel der Zentralafr. Republik nach Ländergruppen und ausgewählten wichtigen Ländern	8
3. Außenhandel der Zentralafr. Republik nach wichtigen Bezugs- und Absatzgebieten.....	9
4. Außenhandel der Zentralafr. Republik nach CST-Teilen	10
5. Einfuhr der Zentralafr. Republik an ausgewählten Waren aus wichtigen Bezugsgebieten	11
6. Ausfuhr der Zentralafr. Republik an ausgewählten Waren nach wichtigen Absatzgebieten	16
Abschnitt II	
Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit der Zentralafr. Republik nach Angaben der deutschen Außenhandelsstatistik	
1. Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit der Zentralafr. Republik insgesamt	19
2. Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit der Zentralafr. Republik nach CST-Teilen	20
3. Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland aus der Zentralafr. Republik an wichtigen Waren	21
4. Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland nach der Zentralafr. Republik an wichtigen Waren	22
Abschnitt III	
Vergleich zwischen den Ergebnissen der Außenhandels- statistik der Zentralafr. Republik mit der Außen- handelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland	
1. Warenverkehr von der Bundesrepublik Deutschland nach der Zentralafr. Republik und Warenverkehr von der Zentralafr. Republik nach der Bundesrepublik Deutschland	23
2. Über die Vergleichbarkeit der gegenseitigen Außenhandels- ergebnisse	24
Abschnitt IV	
Außenhandel der Zentralafr. Republik mit dem Ostblock	
	26

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

CFA -fr. = Franc der "Communauté Financière Africaine"

% = Prozent

t = 1000 Kilogramm

Ein Strich (-) an Stelle einer Zahl bedeutet, daß eine Einfuhr oder Ausfuhr nicht stattgefunden hat.

Eine Null (0) besagt, daß weniger als die Hälfte der Einheit, die an der betreffenden Stelle nachgewiesen wird, ein- oder ausgeführt wurde.

Ein Punkt (.) an Stelle einer Zahl zeigt an, daß die Angabe nicht gemacht werden kann, weil der Nachweis fehlt.

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" kenntlich gemacht, eine teilweise durch das Wort "darunter". Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Erschienen im August 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

DM 1,--

Übersicht über noch lieferbare Berichte siehe letzte Seite

Allgemeine Erläuterungen

Außenhandel:

Als Außenhandel gilt allgemein der grenzüberschreitende Warenverkehr zwischen dem Erhebungsgebiet und dem Ausland. Er wird entweder als Generalhandel oder als Spezialhandel nachgewiesen.

Generalhandel:

Der Generalhandel umfaßt alle in ein Land eingehenden und alle aus diesem Land ausgehenden Waren, mit Ausnahme der durchgeführten Waren. Er enthält somit auch die Einfuhr von Waren auf Lager (z.B. Zoll- und Freihafenlager) und die Ausfuhr unbearbeiteter ausländischer Waren aus Lager.

Spezialhandel:

Der Spezialhandel umfaßt in der Einfuhr im wesentlichen nur die unmittelbare Einfuhr aus dem Ausland und die Einfuhr aus Lager in den freien Verkehr des Zollgebietes eines Landes und zur Veredelung im Zollgebiet, also die Waren, die im eigenen Land verbraucht oder weiterverarbeitet werden sollen.

Der Spezialhandel umfaßt in der Ausfuhr im wesentlichen die Ausfuhr von Waren aus dem freien Verkehr des Zollgebietes dieses Landes sowie die Ausfuhr nach Veredelung im Zollgebiet, also die Waren, die im eigenen Land erzeugt oder weiterverarbeitet worden sind und ausgeführt werden.

Warengruppierung:

Die Gruppierung der Waren erfolgt nach der Gliederung des "Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel" (CST). Die einzelnen Positionen dieses Verzeichnisses stellen in der Regel eine Zusammensetzung mehrerer Warenpositionen der nationalen Warensystematik dar.

Die Warenbenennungen sind gekürzt wiedergegeben. Der vollständige Text dieses Warenzeichnisses kann vom Statistischen Bundesamt in Wiesbaden bezogen werden.

Nachweis des Partnerlandes

in der Einfuhr:

Herstellungsland ist das Land, in dem die Ware geerntet, gefördert, gewonnen, erzeugt oder in einer solchen Weise bearbeitet worden ist, daß sich eine wesentliche Veränderung ihrer Beschaffenheit ergeben hat.

Einkaufsland ist das Land, in dem die im Ausland ansässige Person, mit der der Einfuhrvertrag abgeschlossen worden ist, ihren Sitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Versendungsland ist das Land, aus dem die Ware ohne weiteres als durch die Beförderung bedingten Aufenthalte in Durchfuhrländern in das Einfuhrland versandt worden ist, ohne in den Durchfuhrländern Gegenstand eines Handelsgeschäftes gewesen zu sein.

in der Ausfuhr:

Verbrauchsland ist das Land, in dem die Ware gebraucht oder verbraucht oder weiterverarbeitet werden soll.

Käuferland ist das Land, in dem die im Ausland ansässige Person, mit der der Ausfuhrvertrag abgeschlossen worden ist, ihren Sitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Empfangsland ist das Land, nach dem die Ware aus dem Ausfuhrland ohne weiteres als die durch die Beförderung bedingten Aufenthalte in Durchfuhrländern versandt wird, ohne in diesen Ländern Gegenstand eines Handelsgeschäftes gewesen zu sein.

Wertangaben:

Nachgewiesen wird im allgemeinen der Grenzübergangswert, das ist der Wert der Ware frei Grenze des berichtenden Landes (bei der Einfuhr ohne Eingangsabgaben). Im Seeverkehr entspricht dem Grenzübergangswert bei der Einfuhr der cif-Wert, bei der Ausfuhr der fob-Wert.

Mengenangaben:

Die Menge der Ware wird in der Regel nach Gewichtseinheiten angegeben.

Als Gewicht wird meistens das Reingewicht angegeben, das ist das Gewicht der Ware ohne Umschließungen, jedoch mit solchen inneren Umschließungen, mit denen zusammen in der Regel die Ware beim Kleinverkauf oder Einzelverkauf in die Hand des Käufers übergeht. Demgegenüber versteht man unter Rohgewicht einer Ware das Gewicht mit sämtlichen Umschließungen.

Methodische Vorbemerkung

1. Allgemeines: Im Abschnitt I wird der Warenverkehr der Zentralafrikanischen Republik mit dem Ausland dargestellt. Die Angaben sind der amtlichen Außenhandelsstatistik der Zentralafrikanischen Republik¹⁾ in Verbindung mit Außenhandelsstatistiken der EWG entnommen und durch Daten aus dem "Yearbook of International Trade Statistics 1963" der UN ergänzt worden. Der Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit der Zentralafrikanischen Republik ist aufgrund der Ergebnisse der deutschen Außenhandelsstatistik im Abschnitt II wiedergegeben (vgl. Vorbemerkungen zu den Veröffentlichungen "Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland"). Abschnitt III enthält eine Gegenüberstellung der Angaben über den gegenseitigen Warenverkehr nach den Ergebnissen beider Statistiken. Im Abschnitt IV folgen Angaben über den Handelsverkehr der Zentralafrikanischen Republik mit dem Ostblock aufgrund der Statistik der Zentralafrikanischen Republik.

2. Gebietsumfang:

- a) Das Erhebungsgebiet für die Außenhandelsstatistik der Zentralafrikanischen Republik umfaßt das Staatsgebiet. In der deutschen Außenhandelsstatistik gilt für die Länderposition "Zentralafrikanische Republik" der gleiche Gebietsumfang.
- b) Das Erhebungsgebiet der deutschen Außenhandelsstatistik bezieht sich auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West), bis 5.7.1959 ohne das Saarland. In der Statistik der Zentralafrikanischen Republik wird die Bundesrepublik als Länderposition bis 1957 mit der sowjetischen Besatzungszone zusammen und ab 1958 getrennt ausgewiesen.

3. Die Statistiken der Bundesrepublik Deutschland und der Zentralafrikanischen Republik weisen den Spezialhandel nach. In den Angaben der Zentralafrikanischen Republik ist der Bedarf für fremde Schiffe und Flugzeuge enthalten.

Die Länder Äquatorialafrikas (Gabun, Kongo [Brazzav.], Tschad und Zentralafrikanische Republik) sind zu einer Zollunion zusammengefaßt. Der Handel der Zentralafrikanischen Republik mit den vorgenannten Ländern ist in den Außenhandelsangaben deshalb nicht enthalten.

4. Die Warengruppierung in der vorliegenden Veröffentlichung erfolgt nach dem "Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel" (CST). Die "ex-Positionen" geben nur einen Hinweis auf die Zuordnung innerhalb des CST-Verzeichnisses ohne jedoch in Umfang und Benennung mit der internationalen Systematik übereinzustimmen.
5. Die Länderangaben beziehen sich in der Außenhandelsstatistik der Zentralafrikanischen Republik in der Einfuhr auf das Herstellungs- (Ursprungs-) land, in der Ausfuhr auf das Land der letzten Bestimmung, das im allgemeinen dem Verbrauchsland entspricht. In der deutschen Statistik werden die Ergebnisse der Einfuhr nach Herstellungs- und Einkaufsländern, die der Ausfuhr nach Verbrauchs- und Käuferländern dargestellt.

Die Länderzuordnung in der Übersicht nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OECD beruht auf deren Zugehörigkeit nach dem Stand vom Januar 1965.

6. Die Wertangaben stellen den Grenzübergangswert der Ware dar (Einfuhr: cif, Ausfuhr: fob). Die Umrechnung in US-\$ erfolgt in den Abschnitten I, III und IV (Statistik der Zentralafrikanischen Republik)²⁾ zu folgendem Durchschnittkurs:

1951-1956	:	1 000 CFA-frs	=	5,741 US-\$
1957	:	1 000 CFA-frs	=	5,396 US-\$
1958	:	1 000 CFA-frs	=	4,762 US-\$
1959-1963	:	1 000 CFA-frs	=	4,051 US-\$

In den Abschnitten II und III (deutsche Statistik) wurden die Angaben in US-\$ den Veröffentlichungen "Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland" entnommen.

- 1) Quellen: Commerce extérieur de l' Union Douanière Equatoriale 1961/62
Außenhandel der assoziierten Überseegebiete der EWG 1961-1963
- 2) Quelle: Yearbook of International Trade Statistics 1963, UN

Statistik der Zentralafrikanischen Republik

I. 1 Außenhandel¹⁾ der Zentralafrikanischen Republik insgesamt
und mit der Bundesrepublik Deutschland

J a h r	Insgesamt			Warenverkehr m.d.Bundesrep.Deutschl.		
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß
	1 000 US-\$					
1951	17 485	15 679	- 1 806	.	.	.
1952	19 982	15 736	- 4 246	.	.	.
1953	12 582	13 982	+ 1 400	.	.	.
1954	16 422	19 616	+ 3 194	.	.	.
1955	17 953	15 845	- 2 108	.	.	.
1956	17 868	17 679	- 189	.	.	.
1957	18 767	16 479	- 2 288	.	.	.
1958	19 324	16 153	- 3 171	605	43	- 562
1959	17 368	15 426	- 1 942	605	158	- 447
1960	20 081	13 881	- 6 200	1 163	142	- 1 021
1961	22 277	13 732	- 8 545	1 467	178	- 1 289
1962	25 167	14 163	- 11 004	1 315	271	- 1 044
1963	26 340	21 996	- 4 344	1 911	327	- 1 584

Anmerkung: Die Zentralafrikanische Republik stand im Jahre 1963 in der Welteinfuhr mit 0,02% an 110.Stelle und in der Weltausfuhr mit 0,02% an 100. Stelle.

Der Handelsverkehr mit Gold betrug, in 1 000 US-\$:

	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963
Einfuhr	-	-	-	-	-	-	1	81	47	51
Ausfuhr	15	12	13	14	29	15	13	4	3	2

1) Spezialhandel, ohne Handel mit Gold

I. 2 Außenhandel der Zentralafri. Republik nach Ländergruppen
und ausgewählten wichtigen Ländern

G e b i e t	1961		1962		1963		1963		Einfuhr	Ausfuhr
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß			
	1 000 US-\$							%		
OECD-Mitgliedsländer	19 756	12 153	22 389	11 810	23 511	15 856	-	7 655	89,3	72,1
EWG-Länder	15 787	11 301	17 975	9 011	19 993	11 761	-	8 232	75,9	53,5
darunter:										
Bundesrep. Deutschland	1 467	178	1 315	271	1 911	327	-	1 584	7,3	1,5
EFTA-Länder	1 846	197	1 674	678	1 645	217	-	1 428	6,2	1,0
Sonstige Länder in Europa ¹⁾	268	-	108	2	353	1	-	352	1,3	0,0
Kanada	1	-	1	-	2	-	-	2	0,0	-
Vereinigte Staaten	1 364	655	1 302	1 923	1 348	3 860	+	2 512	5,1	17,5
Japan	490	-	1 329	196	170	17	-	153	0,6	0,1
Sonstige Länder (ohne Ostblock)	2 353	1 544	2 737	1 958	2 749	6 141	+	3 392	10,4	27,9
Europa ²⁾	41	-	18	-	1	-	-	1	0,0	-
Afrika	1 135	1 241	1 455	1 258	1 523	805	-	718	5,8	3,7
Mittelamerika	622	282	517	116	626	-	-	626	2,4	-
Südamerika	221	-	324	-	297	6	-	291	1,1	0,0
Asien ³⁾	334	-	423	552	302	5 303	+	5 001	1,1	24,1
Australien u. Ozeanien	-	21	-	32	-	27	+	27	-	0,1
Ostblock	56	-	37	96	9	-	-	9	0,0	-
Europa	33	-	23	96	7	-	-	7	0,0	-
Asien	23	-	14	-	2	-	-	2	0,0	-
Sonstige	112	35	3	300	71	-	-	71	0,3	-
Insgesamt	22 277	13 732	25 167	14 163	26 340	21 996	-	4 344	100	100

1) Griechenland, Irland, Island, Spanien und Türkei.- 2) Finnland, Jugoslawien, Malta und Gibraltar.- 3) Ohne Japan und asiatischen Ostblock.

I. 3 Außenhandel der Zentralafr. Republik nach wichtigen
Bezugs- und Absatzgebieten¹⁾

Lfd. Nr.	Herstellungs-(Ursprungs-)land Verbrauchsland	1961	1962	1963	
		1 000 US-\$		%	
	Einfuhr	22 277	25 167	26 340	100
	davon aus:				
1.	Frankreich	13 078	15 275	15 867	60,2
2.	<u>Bundesrep. Deutschland</u>	1 467	1 315	1 911	7,3
3.	Vereinigte Staaten	1 364	1 302	1 348	5,1
4.	Großbritannien	1 019	1 026	1 034	3,9
5.	Niederlande	490	449	1 008	3,8
6.	Belgien-Luxemburg	580	580	722	2,7
7.	Niederl. Antillen	621	517	626	2,4
8.	Italien	252	356	485	1,8
9.	Senegal	318	321	466	1,8
10.	Kongo (Léopoldv.)	273	506	369	1,4
11.	Portugal	436	391	366	1,4
12.	Spanien	269	108	331	1,3
	Übrige Länder	2 110	3 021	1 807	6,9
	Ausfuhr	13 732	14 163	21 996	100
	davon nach:				
1.	Frankreich	9 620	8 070	10 340	47,0
2.	Israel	-	552	5 304	24,1
3.	Vereinigte Staaten	655	1 923	3 860	17,5
4.	Niederlande	66	216	599	2,7
5.	<u>Bundesrep. Deutschland</u>	178	271	327	1,5
6.	Italien	602	135	295	1,3
7.	Belgien-Luxemburg	842	319	200	0,9
8.	Kongo (Léopoldv.)	98	253	193	0,9
9.	Großbritannien	168	613	187	0,9
10.	Kamerun	268	214	186	0,8
11.	Rep. Südafrika	168	159	175	0,8
12.	Algerien	550	430	165	0,8
	Übrige Länder	517	1 008	165	0,8

1) Geordnet nach der Höhe des Wertes 1963

I. 4 Außenhandel der Zentralafrikanischen Republik nach CST-Teilen

CST-Teil	Warenbenennung	1961	1962	1963	
		1 000 US-\$			%
	Einfuhr	22 277	25 167	26 340	100
	davon:				
0	Lebende Tiere und Nahrungsmittel	2 341	2 619	2 942	11,2
1	Getränke und Tabak	684	792	1 277	4,8
2	Rohstoffe	356	435	637	2,4
3	Mineralische Brennstoffe	1 421	1 244	1 388	5,3
4	Tier. und pflanzl. Fette und Öle	52	82	71	0,3
5	Chemische Erzeugnisse	1 490	1 454	1 931	7,3
6	Bearbeitete Waren	6 456	7 378	7 004	26,6
7	Maschinen und Fahrzeuge	6 053	6 633	7 059	26,8
8	Sonstige bearbeitete Waren	3 053	3 957	3 916	14,9
9	Waren u. Vorg., n. nach Besch. gegl.	295	573	116	0,4
0-9	Nicht nach CST-Teilen zuzuordnen	76	-	-	-
	Ausfuhr	13 732	14 163	21 996	100
	davon:				
0	Lebende Tiere und Nahrungsmittel	4 022	4 281	3 245	14,8
1	Getränke und Tabak	174	138	161	0,7
2	Rohstoffe	9 221	6 317	7 646	34,8
3	Mineralische Brennstoffe	3	302	-	-
4	Tier. und pflanzl. Fette und Öle	151	126	158	0,7
5	Chemische Erzeugnisse	3	3	16	0,1
6	Bearbeitete Waren	63	2 931	10 657	48,4
7	Maschinen und Fahrzeuge	63	44	45	0,2
8	Sonstige bearbeitete Waren	18	9	15	0,1
9	Waren u. Vorg., n. nach Besch. gegl.	10	13	54	0,2
0-9	Nicht nach CST-Teilen zuzuordnen	4	-	-	-

I. 5 Einfuhr der Zentralafri. Republik an ausgewählten Waren
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Position	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1961		1962		1963	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
	Insgesamt	.	22 277	.	25 167	.	26 340
0	Lebende Tiere und Nahrungsmittel	.	2 341	.	2 619	.	2 942
022	Milch und Rahm	323	142	365	169	583	257
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Niederlande	215	86	277	118	462	190
	Frankreich	77	30	67	34	84	54
046	Grieß und Mehl aus Weizen	3 339	489	3 518	528	4 093	608
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Senegal	1 522	206	1 700	246	2 540	373
	Frankreich	1 790	277	1 815	281	1 549	234
048	Zubereitungen a. Getreide, Mehl	609	172	1 038	230	1 674	348
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	578	154	1 000	212	1 638	327
1	Getränke und Tabak	.	684	.	792	.	1 277
112	Alkoholische Getränke	1 625	586	1 887	686	5 301	1 135
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	130	38	113	32	258	71
	Frankreich	1 053	339	926	325	1 980	456
	Großbritannien	81	96	126	159	142	195
	Portugal	163	44	364	91	490	119
	Spanien	7	2	-	-	1 242	113
2	Rohstoffe	.	356	.	435	.	637
267	Abfälle v. Spinnstoffw.u. Lumpen	340	222	516	324	830	456
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Vereinigte Staaten	197	126	364	231	809	445
	Frankreich	59	43	60	38	21	11
	Belgien-Luxemburg	67	39	69	40	-	-
3	Mineralische Brennstoffe	.	1 421	.	1 244	.	1 388
332	Erdöldestillationserzeugnisse	29 433	1 419	26 601	1 234	25 045	1 333
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Niederl. Antillen	13 103	577	12 110	517	14 150	626
	Venezuela	4 547	200	7 717	324	6 057	297
	Vereinigte Staaten	9 359	470	5 797	305	3 085	165
	Frankreich	309	72	283	47	823	124
	Belgien-Luxemburg	4	2	37	12	180	50

noch: I. 5 Einfuhr der Zentralafr. Republik an ausgewählten Waren
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Position	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1961		1962		1963	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
4	Tier.u.pflanzl.Fette und Öle	.	52	.	82	.	71
5	Chemische Erzeugnisse	.	1 490	.	1 454	.	1 931
541	Medizin.u.pharm. Erzeugnisse	73	403	98	402	153	727
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	.	2	.	2	.	4
	Frankreich	67	266	91	381	147	713
554	Seifen, Putz- und Waschmittel	402	186	393	182	566	246
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	6	2	3	1	25	7
	Frankreich	337	160	289	146	405	194
	Italien	11	3	58	16	81	21
	Niederlande	34	13	41	16	51	21
6	Bearbeitete Waren	.	6 456	.	7 378	.	7 004
629	Kautschukwaren, a.n.g. (Reifen,Luftschläuche,Treibriemen)	355	525	377	558	528	725
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	2	3	2	3	.	1
	Frankreich	299	459	287	461	351	550
	Belgien-Luxemburg	30	32	66	66	95	90
	Niederlande	21	21	19	20	79	79
642	Waren aus Papier und Pappe	213	173	293	247	299	238
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	1	2	1	3
	Frankreich	177	151	259	228	263	218
652	Baumwollgewebe	674	2 085	809	2 501	796	2 475
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	29	90	11	32	33	104
	Frankreich	309	936	273	833	388	1 000
	Großbritannien	91	403	109	566	117	566
	Niederlande	14	45	24	93	80	299
	Belgien-Luxemburg	38	117	37	112	74	241
	Japan	35	93	241	671	44	109
653	Gewebe, ausgen. Baumwollgewebe	516	752	488	684	181	367
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	44	102	9	22	4	10
	Frankreich	65	132	36	132	46	220
	Indien	209	117	223	83	86	57
	Japan	152	286	209	398	33	54
	Portugal	3	24	6	32	1	12

noch: I. 5 Einfuhr der Zentralafr. Republik an ausgewählten Waren
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Position	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1961		1962		1963	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
656	Spinnstoffwaren, a.n.g. (Säcke, Segel, Schlaf- und Reisedecken)	615	458	454	382	615	535
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	10	14	4	6	5	5
	Frankreich	104	124	105	123	140	199
	Spanien	88	46	111	59	195	111
	Portugal	33	30	33	34	40	47
	Belgien-Luxemburg	58	45	18	21	32	37
	Italien	57	40	12	12	31	36
	Niederlande	15	21	9	16	16	33
661	Kalk, Zement und Baustoffe	16 527	285	22 012	533	18 203	443
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Kongo (Léopoldv.)	5 872	74	9 180	244	7 030	193
	Frankreich	9 622	184	4 844	110	3 502	102
	Belgien-Luxemburg	963	17	7 023	128	4 487	84
	Angola	-	-	-	-	3 100	47
674	Breitflachstahl und Bleche	1 121	247	1 262	267	1 132	240
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	1 121	247	1 174	249	951	203
	Belgien-Luxemburg	-	-	41	8	179	36
698	And.bearb.Waren a.unedl.Metall	217	224	199	224	224	255
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	17	18	22	26	33	38
	Frankreich	192	186	144	165	183	205
7	Maschinen und Fahrzeuge	.	6 053	.	6 633	.	7 059
711	Dampfkessel, Kraftmaschinen	113	328	158	306	55	375
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	47	87	29	55	7	21
	Vereinigte Staaten	14	43	6	16	4	183
	Frankreich	46	179	96	166	39	148
717	Maschinen für Textil, Leder; Nähmaschinen	78	203	102	293	101	240
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	.	3	-	-	15	48
	Vereinigte Staaten	39	92	57	170	44	90
	Frankreich	21	56	34	89	36	80
	Schweiz	2	11	3	19	3	15

noch: I. 5 Einfuhr der Zentralafri. Republik an ausgewählten Waren
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Position	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1961		1962		1963	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
718	Maschinen für besond.gen. Industrien	84	100	46	88	124	207
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	1	1	1	3		7
	Niederlande	27	24	-	-	83	130
	Frankreich	33	44	41	80	30	57
	Vereinigte Staaten	22	31	1	3	10	11
719	Masch. und Apparate, a.n.g.	436	782	446	905	383	912
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	12	38	10	34	25	67
	Frankreich	306	504	358	636	260	659
	Vereinigte Staaten	40	110	44	121	23	71
	Italien	7	16	4	9	42	46
	Großbritannien	17	33	3	11	16	29
722	Elektr. Masch. u. Schaltgeräte	39	104	113	300	74	225
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	7	20	7	17	8	23
	Frankreich	29	75	102	270	63	191
724	App.f. Telegr., Telephon., Fernseh.	46	297	87	612	54	562
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	17	91	8	53	7	43
	Frankreich	13	96	50	390	38	455
	Niederlande	3	28	2	24	4	42
	Japan	3	28	21	105	-	-
729	Elektr.Masch.u.App., a.n.g.	341	408	200	320	386	502
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	20	21	10	19	61	34
	Frankreich	105	206	105	224	171	328
	Dänemark	146	113	63	49	130	94
732	Kraftfahrzeuge	2 664	3 243	2 132	3 141	1 828	3 111
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	317	487	290	486	547	892
	Frankreich	1 997	2 308	1 428	2 091	982	1 713
	Vereinigte Staaten	162	192	182	251	130	254
	Großbritannien	66	92	82	117	111	165
	Italien	4	6	21	33	44	76
733	Straßenfahrzeuge o.Kraftantr.	263	264	301	302	477	464
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	20	19	26	23	86	75
	Frankreich	196	197	228	227	270	277
	Belgien-Luxemburg	30	27	26	25	54	44
	Italien	-	-	4	3	41	38

noch: I. 5 Einfuhr der Zentralafr. Republik an ausgewählten Waren
aus wichtigen Bezugsgebieten

CST- Position	Warenbenennung Herstellungs- (Ursprungs-)land	1961		1962		1963	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
8	Sonstige bearbeitete Waren	.	3 053	.	3 957	.	3 916
812	San.,hyg.Artikel, Heizkessel usw.	456	303	434	283	474	344
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	90	79	64	55	83	78
	Hongkong	258	114	248	118	265	134
	Frankreich	57	56	88	79	113	122
841	Bekleidung	165	936	248	1 383	183	1 246
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	1	8	.	2	.	1
	Frankreich	109	721	157	1 091	151	1 107
	Portugal	9	36	7	31	5	37
	Italien	3	31	3	19	5	33
	Hongkong	10	28	44	114	8	23
851	Schuhe	265	530	321	727	329	772
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	2	2	1	3	-	-
	Frankreich	158	382	244	613	284	703
	Senegal	68	82	27	32	19	22
861	Feinmech.u.opt. Erzeugnisse	18	158	23	207	27	229
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	1	18	1	16	1	15
	Frankreich	14	103	18	146	24	194
892	Druckereierzeugnisse	69	155	67	373	92	220
	darunter aus:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	1	1	1	1
	Frankreich	67	152	64	369	84	195
	Kamerun	.	1	-	-	4	18
	Vereinigte Staaten	1	2	1	1	3	3
9	Waren u. Vorgänge, nicht nach Beschaffenheit gegliedert	.	295	.	573	.	116
0-9	Nicht nach CST-Teilen zuzuordnen	.	76	-	-	-	-

I. 6 Ausfuhr der Zentralafr. Republik an ausgewählten Waren
nach wichtigen Absatzgebieten

CST- Position	Warenbenennung Verbrauchsland	1961		1962		1963	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
	Insgesamt	.	13 732	.	14 163	.	21 996
0	Lebende Tiere und Nahrungsmittel	.	4 022	.	4 281	.	3 245
071	Kaffee	7 269	3 927	7 887	4 209	5 778	3 172
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	15	6	-	-	-	-
	Frankreich	5 586	3 141	5 339	3 092	5 628	3 094
	Algerien	795	460	538	329	115	61
1	Getränke und Tabak	.	174	.	138	.	161
121	Rohtabak und Tabakabfälle	405	166	299	121	402	161
	davon nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	405	166	299	121	402	161
2	Rohstoffe	.	9 221	.	6 317	.	7 646
211.1	Häute v. Rindern und Einhufern	253	110	207	103	254	117
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	24	10	46	22
	Italien	223	91	142	71	174	77
	Marokko	8	4	-	-	25	13
221.1	Erdnüsse in Schalen	471	105	534	113	160	32
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Algerien	146	33	342	74	155	31
	Frankreich	325	72	152	33	5	1
221.1	Erdnußkerne	1 268	232	891	167	639	121
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	6	1	-	-	15	3
	Frankreich	891	164	405	74	357	65
	Algerien	145	27	94	21	267	53
	Marokko	205	36	290	52	-	-
221.3	Palmnüsse und Palmkerne	969	103	912	100	1 230	163
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	669	72	912	100	1 130	149
	Niederlande	300	31	-	-	100	13

noch: I. 6 Ausfuhr der Zentralafr.Republik an ausgewählten Waren
nach wichtigen Absatzgebieten

CST- Position	Warenbenennung Verbrauchsland	1961		1962		1963	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
ex221.8	Sesamsamen	490	87	792	163	1 335	258
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Italien	359	63	200	41	1 065	209
	Niederlande	-	-	-	-	260	36
	Algerien	-	-	7	1	33	6
	Tunesien	129	23	50	11	25	5
	Belgien-Luxemburg	-	-	435	89	-	-
231.1	Naturkautschuk, roh	531	290	691	359	976	490
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	93	49	237	118	506	250
	Großbritannien	241	140	329	184	225	117
	Frankreich	143	74	78	37	157	82
	Schweden	5	3	36	17	66	30
242.3	Laubholz, z.Sägen usw.	3 118	54	12 767	210	7 286	123
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	62	3	180	2
	Kongo (Léopoldv.)	2 933	44	12 182	192	7 047	120
243.3	Laubschnittholz u.Hobelware	2 918	254	2 566	223	2 724	244
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	74	5	23	2	-	-
	Rep. Südafrika	1 904	166	1 822	152	1 931	175
	Belgien-Luxemburg	434	38	339	32	321	30
	Neuseeland	246	21	333	32	285	27
263.1	Rohbaumwolle	10 440	6 164	8 107	4 598	9 769	5 514
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	76	46	128	72	-	-
	Frankreich	7 926	4 731	6 660	3 772	9 178	5 173
	Kamerun	352	211	287	172	218	130
	Belgien-Luxemburg	1 186	694	123	69	151	86
265.4	Sisal u.and. Agavefasern nicht versponnen	478	110	124	29	222	396
	davon nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Frankreich	478	110	124	29	222	396
291.1	Knochen, Elfenbein u.ähnl.Waren	26	100	37	125	43	131
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	3	15	-	-	2	5
	Belgien-Luxemburg	14	47	27	86	27	79
	Frankreich	8	31	10	38	14	44

noch: I. 6 Ausfuhr der Zentralafr. Republik an ausgewählten Waren
nach wichtigen Absatzgebieten

CST- Position	Warenbenennung Verbrauchsland	1961		1962		1963	
		t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$	t	1 000 US-\$
3	Mineralische Brennstoffe	.	3	.	302	-	-
4	Tier- und pflanzl. Fette und Öle	.	151	.	126	.	158
431	Öle und Fette, verarbeitet	166	151	134	126	163	155
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	47	40	55	53	37	34
	Frankreich	95	88	59	55	107	103
5	Chemische Erzeugnisse	.	3	.	3	.	16
6	Bearbeitete Waren	.	63	.	2 931	.	10 657
667	Edel-, Schmucksteine, echte Perlen	.	1 490	<u>1000 Karat</u> 175	2 897	.	10 636
	darunter nach:						
	Bundesrep. Deutschland	-	-	-	-	-	-
	Israel	-	-	19	552	.	5 304
	Vereinigte Staaten	.	359	71	1 167	.	3 841
	Frankreich	.	802	46	571	.	957
	Niederlande	-	-	13	205	.	535
	Großbritannien	-	-	14	209	-	-
7	Maschinen und Fahrzeuge	.	63	.	44	.	45
8	Sonstige bearbeitete Waren	.	18	.	9	.	15
9	Waren u. Vorgänge, nicht n. Beschaffenheit gegl.	.	10	.	13	.	54
0-9	Nicht n. CST-Teilen zuzuordnen	.	4	-	-	-	-

II. 1 Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland
mit Zentralafr. Republik ¹⁾

Jahr	Zentralafr. Rep. als Herstellungsland bzw. Verbrauchsland			Zentralafr. Rep. als Einkaufsland bzw. Käuferland		
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(-) Ausfuhr-(+) Überschuß
	1000. US-\$					
1961	132	937	+ 805	101	796	+ 695
1962	89	951	+ 862	31	776	+ 745
1963	33	1 381	+ 1 348	7	1 084	+ 1 077
1964	112	1 394	+ 1 282	49	1 250	+ 1 201

1) Der Anteil der Zentralafr. Republik am Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland betrug im Jahre 1964 in der Einfuhr (Herstellungsland) 0,0 % und in der Ausfuhr (Verbrauchsland) 0,0 %. Der Größe nach nimmt die Zentralafr. Republik damit in der Einfuhr die 130. Stelle und in der Ausfuhr die 121. Stelle unter den Partnerländern im Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland ein.

II. 2 Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland
mit Zentralafr. Republik¹⁾ nach CST-Teilen

CST-Teil	Warenbenennung	1962	1963	1964	
		1000 US-\$		%	
	Einfuhr	89	33	112	100
	davon:				
0	Lebende Tiere und Nahrungs- mittel	20	3	-	-
1	Getränke und Tabak	-	-	-	-
2	Rohstoffe	41	8	65	58,0
3	Mineralische Brennstoffe	-	-	-	-
4	Tier. und pflanzl. Fette und Öle	17	22	43	38,4
5	Chemische Erzeugnisse	-	-	-	-
6	Bearbeitete Waren	-	-	4	3,6
7	Maschinen und Fahrzeuge	0	-	-	-
8	Sonstige bearbeitete Waren	-	0	0	0,0
9	Waren u. Vorg., n. nach Besch. gegl.	11	0	0	0,0
	Ausfuhr	951	1 381	1 394	100
	davon:				
0	Lebende Tiere und Nahrungs- mittel	5	19	24	1,7
1	Getränke und Tabak	33	54	48	3,4
2	Rohstoffe	32	3	72	5,2
3	Mineralische Brennstoffe	-	-	-	-
4	Tier. und pflanzl. Fette und Öle	-	-	-	-
5	Chemische Erzeugnisse	15	21	26	1,9
6	Bearbeitete Waren	258	219	326	23,4
7	Maschinen und Fahrzeuge	512	995	814	58,4
8	Sonstige bearbeitete Waren	88	68	83	6,0
9	Waren u. Vorg., n. nach Besch. gegl.	8	2	1	0,1

1) Zentralafr. Rep. als Herstellungs- bzw. Verbrauchsland

11. 3 Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland
aus der Zentralafr. Republik¹⁾ an wichtigen Waren

CST- Position	Warenbenennung	1962		1963		1964	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
	Insgesamt	.	89	.	33	.	112
	darunter:						
081.3	Ölkuchen und dgl.	205	20	-	-	-	-
263.1	Rohbaumwolle	-	-	-	-	102	63
292.4	Pflanzen usw. f. Riechstoffe usw.	13	41	14	7	3	2
431.4-2	Bienen- u. and. Insektenwachs	16	17	21	22	42	43
931.0-1	Rückwaren anderw.n. zugeord.	7	11	0	0	0	0

1) Zentralafr. Republik als Herstellungsland

11. 4 Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland
nach der Zentralafri. Republik ¹⁾ an wichtigen Waren

CST- Position	Warenbenennung	1952		1963		1964	
		t	1000 US-\$	t	1000 US-\$	t	1000 US-\$
	Insgesamt	.	951	.	1 381	.	1 394
	darunter:						
054.2-4	Hopfen	-	-	3	9	6	18
112.3	Bier	1 425 ^{a)}	33	2 130 ^{a)}	54	1 918 ^{a)}	48
292.9-1	Pflanzensäfte und Auszüge	2	30	-	-	5	72
651.6	Garne a. synth. Spinnfäd., Fasern	0	2	3	10	7	21
652.2-9	And. Baumwollgewebe, gebl. a. n. g.	10	37	18	48	34	89
653	Andere Gewebe	3	11	3	8	7	17
662.4	Mauerziegel usw. a. keram. Stoffen	103	19	156	26	76	17
675.0-1	Bandstahl aus Massentahl	150	48	-	-	-	-
678.5	Rohrformstücke usw.	8	12	2	2	1	2
692.1-1	Sammelbeh. a. Eisen St. üb. 300 l	24	20	-	-	-	-
695.1	Handwerkzeug f. Landwirtschaft	24	13	19	11	41	21
695.2	And. Werkzeuge a. unedl. Metallen	18	16	11	12	19	21
696.0-1	Messer	7	14	8	15	8	16
697.2-1	Haushaltsartikel a. Eisen, Stahl	32	24	35	25	41	31
698.1-1	Schlösser, Schlüssel, unedl. Met.	8	10	22	27	17	18
711.5	And. Kolbenverbrennungsmotoren	4	13	4	12	5	13
714	Büromaschinen	0	2	2	20	1	12
717	Masch. f. Textil, Leder; Nähmasch.	0	0	0	4	44	96
718	Masch. f. besond. gen. Industrien	1	9	0	0	18	28
719	Maschinen und Apparate a. n. g.	8	17	8	26	20	62
722.1	Generatoren, Motoren, Umformer	4	11	9	25	9	21
724.2	Rundfunkempfänger	5	30	6	31	3	22
725	Elektrische Haushaltsgeräte	2	5	9	15	3	5
729	Elektr. Maschinen u. App. a. n. g.	12	20	16	30	20	33
732.1	Personenkraftwagen	108 ^{b)}	152	134 ^{b)}	176	72 ^{b)}	132
732.3	Last- und Lieferkraftwagen	36 ^{b)}	144	120 ^{b)}	514	59 ^{b)}	245
732.4	Kraftwagen zu besond. Zwecken	-	-	12	38	-	-
732.8-9	Teile u. Zubeh. f. Kraftfahrzeuge	33	63	25	64	34	77
733	Straßenfahrzeuge o. Kraftantr.	44	37	37	30	59	53
812.4-2	Beleucht. Körper a. unedl. Mat.	4	12	4	15	11	28
891	Musikinstr., Plattensp., Schallpl.	4	23	2	15	2	13

a) = hl; b) = St; 1) Zentralafri. Republik als Verbrauchsland

III. 1 Vergleich zwischen den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik der Zentralafri. Republik
und der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland

Einfuhr Ausfuhr	1961	1962	1963
	1 000 US-\$		

Warenverkehr von der Bundesrepublik Deutschland nach der Zentralafri. Republik

Statistik der Zentralafri. Republik

Einfuhr (Spezialhandel) aus der Bundesrepublik Deutschland als Herstellungsland	1 467	1 315	1 911
--	-------	-------	-------

Deutsche Statistik

Ausfuhr (Generalhandel) nach Zentralafri. Republik als Verbrauchsland	939	951	1 381
--	-----	-----	-------

Ausfuhr (Spezialhandel) nach Zentralafri. Republik a. als Verbrauchsland	937	951	1 381
---	-----	-----	-------

davon: nach Zentralafri. Republik zum Verbrauch gemeldet und verkauft	787	770	1 084
---	-----	-----	-------

an andere Länder als das Verbrauchsland Zentralafri. Republik verkauft	150	181	297
---	-----	-----	-----

b. als Käuferland	796	776	1 084
-------------------	-----	-----	-------

darunter: zum Verbrauch in anderen Ländern als dem Käuferland Zentralafri. Republik gemeldet	9	6	-
--	---	---	---

Warenverkehr von Zentralafri. Republik nach der Bundesrepublik Deutschland

Statistik der Zentralafri. Republik

Ausfuhr (Spezialhandel) nach der Bundesrepublik Deutschland als Verbrauchsland	178	271	327
---	-----	-----	-----

Deutsche Statistik

Einfuhr (Generalhandel) aus Zentralafri. Republik als Herstellungsland	132	83	33
---	-----	----	----

Einfuhr (Spezialhandel) aus Zentralafri. Republik	132	89	33
---	-----	----	----

a. als Herstellungsland			
-------------------------	--	--	--

davon: in Zentralafri. Republik hergestellt und gekauft	101	31	7
--	-----	----	---

von anderen Ländern als dem Herstellungsland Zentralafri. Republik gekauft	31	58	26
---	----	----	----

b. als Einkaufsland	101	31	7
---------------------	-----	----	---

darunter: in anderen Ländern als dem Einkaufsland Zentralafri. Republik hergestellt	-	-	-
---	---	---	---

III.2 Über die Vergleichbarkeit der gegenseitigen Außenhandelsergebnisse

Beim Vergleich der Angaben über den Warenverkehr zwischen zwei Partnerländern treten stets mehr oder weniger große Abweichungen auf, die im allgemeinen auf verschiedene Ursachen zurückzuführen sind.

1. Unterschiede zeitlicher Art

Zeitlich bedingte Abweichungen, die hauptsächlich beim kurzfristigen Vergleich der Außenhandelsergebnisse sichtbar werden, können sich außer bei einem langen Transportweg besonders dann ergeben, wenn eingeführte Waren zunächst in Zollagern, Freihafenlagern und dgl. eingelagert und erst nach einer mehr oder weniger langen Zeit in den freien Verkehr übernommen werden. Weist das betreffende Einfuhrland in seiner Außenhandelsstatistik nicht den Generalhandel, sondern den Spezialhandel nach, so erscheinen diese Waren erst zum Zeitpunkt ihrer Einfuhr in den freien Verkehr. Werden dagegen die betreffenden Waren aus dem Lager in ein anderes Land wieder ausgeführt, so gehen sie überhaupt nicht in die Statistik des Spezialhandels ein.

2. Unterschiede im Erhebungsumfang

Bei der Erfassung oder Nachweisung werden in den Außenhandelsstatistiken der verschiedenen Länder einzelne Handelsgeschäfte bzw. Warenverkehre unterschiedlich behandelt. Das gilt z.B. für Sendungen im Rahmen der Auslandshilfe, Kleinsendungen oder Geschenksendungen, Ein- und Ausfuhr von Strom, Gold und Münzen, Warenverkehre der im Berichtsgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte, Schiffsausrüstungen und -bedarf, Fischfänge durch ausländische Fahrzeuge usw..

3. Unterschiedlicher Nachweis der Bezugs- und Absatzgebiete

In den Außenhandelsstatistiken der einzelnen Länder werden für die Darstellung der Bezugs- und Absatzgebiete verschiedene Länderbegriffe zugrundegelegt (Einfuhr: Herstellungs-, Einkaufs- bzw. Versandungsland; Ausfuhr: Verbrauchs-, Käufer-, Bestimmungs- bzw. Empfangsland). Bei Anwendung unterschiedlicher Ländermerkmale wird der Vergleich der Außenhandelsstatistiken zweier Länder nur dann beeinflusst, wenn die Ware aus dem Herstellungsland nicht unmittelbar in das Verbrauchsland verbracht wird, sondern Drittländer als Mittler eingeschaltet sind. Auch bei korrespondierenden Ländermerkmalen können Abweichungen in den Fällen auftreten, in denen bei der Ausfuhr der Ware das endgültige Verbrauchsland noch nicht bekannt bzw. bei der Einfuhr der Ware das Ursprungsland nicht mehr klar erkennbar ist.

Ferner kommt es vor, daß bestimmte Warenverkehre, wie z.B. die Ein- und Ausfuhr von Postpaketen oder von Lieferungen für militärische Zwecke insgesamt zwar dem Werte nach erfaßt, aber nicht nach Bezugs- und Absatzgebieten aufgliedert werden.

4. Unterschiedliche Bewertung

Die Wertermittlung einer Ware kann aufgrund nationaler Vorschriften in den einzelnen Ländern unterschiedlich sein, das gilt besonders für überseeische Erzeugnisse (Kaffee, Kakao, Bananen usw.), für Erdölerzeugnisse und Kunstgegenstände sowie für Waren ohne Handelscharakter, für Waren im Veredelungsverkehr und für Warenaustausch zwischen einer Hauptfirma und ihren Niederlassungen im Ausland.

Zudem müssen - und das ist oft der Hauptgrund für die Abweichungen zwischen den korrespondierenden Wertangaben zweier Länder - bei der international üblichen Anschreibung der Einfuhr zu cif-Werten und der Ausfuhr zu fob-Werten die Einfuhrwerte um die anteiligen Verbringungskosten (Fracht, Versicherung) höher sein als die Ausfuhrwerte des Partnerlandes.

5. Unterschiede in den Warensystematiken

Nachdem die am Welthandel beteiligten Länder die Gliederung ihrer Warensystematiken in zunehmendem Maße dem Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (CST) bzw. dem Brüsseler Zolltarifschema angeglichen haben, ist die Zahl der Abweichungen aufgrund unterschiedlicher Warenzuordnungen erheblich zurückgegangen. Sie haben praktisch nur noch in den Fällen eine gewisse Bedeutung, in denen die Länder ihre Ergebnisse ausschließlich nach nationalen Erfordernissen gliedern, oder in denen es sich um ausgesprochene Zuordnungsfehler handelt.

Inwieweit die eine oder andere der hier genannten oder weitere Ursachen für die bestehenden Abweichungen zwischen den Außenhandelsergebnissen zweier Länder maßgebend sind, läßt sich im allgemeinen aus den "Methodischen Vorbemerkungen" zu den Außenhandelsveröffentlichungen erkennen. Der Umfang ihrer Auswirkungen ist im einzelnen jedoch oft nicht zu bestimmen.

IV. Der Außenhandel der Zentralafrikanischen Republik mit dem Ostblock

Herstellungs-(Ursprungs)-land Verbrauchsland	1961	1962	1963	
	1 000 US-\$			%
Einfuhr	22 277	25 167	26 340	100
darunter aus dem Ostblock:	56	37	9	0,0
davon:				
Sowj.Besatzungszone Deutschlands	0	0	0	0,0
Sowjetunion	-	6	6	0,0
Polen	4	1	-	-
Tschechoslowakei	21	7	1	0,0
Ungarn	8	9	-	-
Volksrep. China	23	14	2	0,0
nachrichtlich:				
Hongkong	168	304	203	0,8
Ausfuhr	13 732	14 163	21 996	100
darunter nach dem Ostblock:	0	96	-	-
davon:				
Sowj.Besatzungszone Deutschlands	0	68	-	-
Sowjetunion	-	28	-	-
nachrichtlich:				
Hongkong	-	-	-	-

DER AUSSENHANDEL DES AUSLANDES

ist für folgende Länder und Berichtszeiten lieferbar (die erstgenannten Berichtszeiten beziehen sich auf die Angaben in den ausführlichen Übersichten nach Waren der ausländischen und die folgenden auf die der deutschen Außenhandelsstatistik):

EUROPA

Nr.	140	Belgien-Luxemburg	1957-1959;	1957-1959
	132	Bulgarien	1955-1957;	1957-1959
	208	Dänemark	1958-1960;	1958-1960
	168	Finnland	1957-1960;	1958-1960
	148	Frankreich	1956-1958;	1957-1959
	118	Griechenland	1956-1958;	1956-1958
	127	Großbritannien	1956-1958;	1956-1958
	203	Irland	1958-1960;	1958-1960
	191	Island	1956-1959;	1958-1960
	124	Italien	1956-1958;	1956-1958
	227	Jugoslawien	1961-1963;	1961-1963
	223	Malta	1960-1962;	1961-1963
	123	Niederlande	1956-1958;	1956-1958
	219	Norwegen	1960-1962;	1961-1963
	121	Österreich	1956-1958;	1956-1958
	133	Polen	1956-1958;	1957-1959
	194	Portugal	1958-1960;	1958-1960
	101	Schweden	1957-1958;	1956-1958
	116	Schweiz	1956-1958;	1956-1958
	170	Sowjetunion	1957-1959;	1958-1960
	134	Spanien	1956-1958;	1957-1959
	153	Tschechoslowakei	1956-1959;	1957-1959
	204	Türkei	1959-1960;	1958-1960
	197	Ungarn	1958-1960;	1958-1960

AFRIKA

	111	Ägypten	1956-1958;	1956-1958
	225	Athiopien	1960-1962;	1961-1963
	128	Algerien	1957-1958;	1956-1958
	166	Angola	1957-1959;	1958-1960
	234	Kongo (Leopoldv.)	1961-1963;	1961-1963
	196	Kenia, Uganda und Tanganjika	1958-1960;	1958-1960
	195	Elfenbeinküste	1957-1960;	1957-1960
	236	Föderat.v.Rhodesien u.Njassaland	1961-1963;	1961-1963
	209	Ghana	1960-1962;	1961-1963
	174	Liberia	1957-1959;	1958-1960
	218	Libyen	1960-1962;	1961-1963
	224	Marokko	1960-1962;	1961-1963
	228	Mosambik	1960-1962;	1961-1963
	183	Nigeria	1958-1960;	1958-1960
	239	Sudan	1961-1963;	1962-1964
	172	Sierra Leone	1957-1959;	1958-1960
	207	Südafrikanische Union	1958-1960;	1958-1960
	213	Togo	1960-1962;	1961-1963
	186	Tunesien	1958-1960;	1958-1960
	210	Madagaskar	1960-1962;	1961-1963
	233	Gabun	1960-1963;	1961-1963
	240	Tschad	1961-1963;	1962-1964
	243	Kongo (Brazzaville)	1961-1963;	1962-1964
	245	Zentralafr. Republik	1961-1963;	1962-1964

AMERIKA

Nr.	220	Argentinien	1960-1962; 1961-1963
	175	Bolivien	1956-1959; 1958-1960
	201	Brasilien	1958-1960; 1958-1960
	150	Chile	1956-1958; 1957-1959
	110	Costa Rica	1955-1957; 1956-1958
	192	Dominikanische Republik	1958-1960; 1958-1960
	221	Ecuador	1960-1962; 1961-1963
	244	El Salvador	1961-1963; 1962-1964
	154	Guatemala	1956-1958; 1957-1959
	114	Haiti	1955-1957; 1956-1958
	230	Honduras (Rep.)	1960-1962; 1961-1963
	156	Kanada	1957-1959; 1957-1959
	242	Kolumbien	1961-1963; 1962-1964
	104	Kuba	1954-1956; 1956-1958
	235	Mexiko	1960-1962; 1961-1963
	152	Nicaragua	1955-1958; 1957-1959
	237	Nied.-Antillen	1961-1963; 1962-1964
	199	Panamä	1958-1960; 1958-1960
	177	Paraguay	1957-1959; 1958-1960
	173	Peru	1956-1958; 1957-1960
	211	Surinam	1960-1962; 1961-1963
	188	Uruguay	1956-1959; 1958-1960
	238	Venezuela	1961-1963; 1962-1964
	126	Vereinigte Staaten	1956-1958; 1956-1958
	187	Westindischer Bund	1957-1959; 1958-1960

ASIEN

	178	Aden	1957-1959; 1958-1960
	214	Birma	1959-1961; 1960-1962
	184	Brit.-Borneo	1958-1960; 1958-1960
	241	Ceylon	1962-1964; 1962-1964
	169	China (V.R.)	1957-1959; 1958-1960
	142	Cypern	1956-1958; 1957-1959
	217	Hongkong	1961-1963; 1961-1963
	200	Indien	1958-1960; 1958-1960
	232	Indonesien	1961-1962; 1961-1963
	226	Irak	1960-1962; 1961-1963
	222	Israel	1961-1963; 1961-1963
	151	Japan	1957-1959; 1957-1959
	193	Jordanien	1958-1960; 1958-1960
	202	Libanon	1958-1960; 1958-1960
	143	Malaya	1957-1959; 1957-1959
	229	Pakistan	1961-1963; 1961-1963
	171	Philippinen	1957-1959; 1958-1960
	138	Saudi-Arabien	1956-1958; 1957-1959
	212	Süd-Korea	1960-1962; 1961-1963
	231	Syrien	1962-1963; 1961-1963
	216	Taiwan	1960-1962; 1960-1962
	176	Thailand	1957-1959; 1958-1960
	215	Zypern	1961-1963; 1961-1963

AUSTRALIEN UND OZEANIEN

	159	Australien	1957-1959; 1957-1959
	117	Neuseeland	1955-1957; 1956-1958

Diese Außenhandelsberichte des Auslandes können durch den Buchhandel oder unmittelbar vom Verlag W. Kohlhammer, Abteilung Veröffentlichungen des Stat. Bundesamtes, 65 Mainz, Bahnhofplatz 2, Fernsprecher: Mainz 27116, Fernschreiber: 0417768, bezogen werden. Der Bezugspreis beträgt je nach Umfang DM 1,50 bis 6,-- ausschließlich Versandkosten.